



Das Deutsche Institut für Entwicklungspolitik (DIE) zählt zu den international führenden entwicklungspolitischen Forschungsinstituten. Es trägt durch exzellente Forschung, Beratung und Ausbildung dazu bei, Antworten auf globale Zukunftsfragen zu finden.

Für die Abteilung II „Nachhaltige Wirtschafts- und Sozialentwicklung“ suchen wir unter Vorbehalt der endgültigen Finanzierungszusage ab dem 01.07.2017 befristet für vier Jahre und ggf. verlängerbar auf fünf Jahre,

**zwei wissenschaftliche/n Mitarbeiter/innen (Doktorand/innen)**

bis zu 27,3 Stunden/Woche (65%), EG 13 TVöD

Kennziffer 2017-II-01

Die gesuchten Personen forschen und beraten in der BMBF-geförderten interdisziplinären Nachwuchsgruppe „Sustainable Middle Classes in Middle Income Countries: Transforming Carbon Consumption Patterns“. Sie tragen im Projekt u.a. zur Entwicklung des konzeptionellen und methodischen Rahmens zur Analyse von Konsumverhalten der wachsenden Mittelschichten in Entwicklungsländern bei und führen jeweils Haushaltsumfragen und qualitative Fallstudien in Ghana, Peru oder den Philippinen durch. Die Personen sind für die Zusammenarbeit mit den Forschungspartnern vor Ort zuständig und erstellen im Laufe des Projektes gemeinsame Publikationen und Beratungsprodukte mit den Partnern. Ferner tragen die gesuchten Personen zur Organisation von Projektworkshops und der Kommunikation mit relevanten Zielgruppen bei.

Die gesuchten Personen erstellen im Rahmen des Projekts eine Dissertation und sind als wissenschaftliche Mitarbeiter in das normale Institutsleben eingebunden.

**Voraussetzungen und Qualifikationen:**

- Eine Person mit einem mit sehr guten Noten abgeschlossenen Master in Entwicklungsökonomie und/oder Verhaltensökonomie;
- Eine Person mit einem mit sehr guten Noten abgeschlossenen Master in Psychologie mit Schwerpunkt Sozialpsychologie;
- Nachgewiesene Kenntnisse und Erfahrungen mit quantitativen Methoden, Kenntnisse experimenteller Methoden und erste Erfahrungen mit qualitativen Methoden von Vorteil;
- Forschungs- oder berufsbezogene Erfahrung in Entwicklungsländern von Vorteil;
- Bereitschaft zur Arbeit in interdisziplinären Teams und nachgewiesenes Organisationstalent;
- Fließende Englischkenntnisse in Wort und Schrift, gute Spanischkenntnisse sind von Vorteil;
- Bereitschaft zu Dienstreisen ins europäische und außereuropäische Ausland;
- Tropauglichkeit.

Das DIE bietet in einem familienfreundlichen Umfeld einen interessanten Arbeitsplatz an der Schnittstelle von Forschung und Politikberatung mit vielfältigen Möglichkeiten zur Teilhabe an wissenschaftlichen Debatten, internationalen Diskursen und politischen Prozessen.

Da das DIE um eine Erhöhung des Frauenanteils im wissenschaftlichen Stab bemüht ist, lädt es qualifizierte Frauen besonders ein, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Dr. Babette Never.

Bewerbungen unter Angabe der Kennziffer 2017-IV-02 mit ausführlichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, relevante Zeugnisse) werden, gerne auch per E-Mail, bis zum 12.05.2017 erbeten an:

**Deutsches Institut für Entwicklungspolitik (DIE)**  
**Tulpenfeld 6, 53113 Bonn/Germany**  
**Tel.: +49 (0)228 94927-0 | DIE@die-gdi.de**  
**www.die-gdi.de | www.facebook.com/DIE.Bonn**

